[22165.] Fur bie bevorftebenbe Feftgeit erlaube ich mir Ihnen folgende in meinem Bertag erfcbienenen Artifel ju thatigfter Bermendung ju empfehlen:

Christliches Gedenkbuch. Worte göttlicher Wahrheit

Bekenntnisse heiliger Liebe auf jeden Tag des Jahres zusammengestellt.

Mit Borwort

Dr. W. f. Beffer. 2. Auflage.

Preis brofchirt 18 Ny; Calico 24 Ny; Calico m. Goldschn. 1 \$.

Pfalmenbilder.

4 Blatt Rupferstiche über Pf. 19., 23., 90., 103.,

gezeichnet von Guft. König, geft. von S. Merz.

Preis 3 4.

Das Gebenkbuch ift trog mancher vers wandter Erscheinungen ein beliebtes Buchtein geblieben und es ift in allen Besprechungen ohne jegliche Rüge als eins der besten Bucher bieser Art empfohlen worden. Auch haben dies jenigen verehrten Handlungen, die sich einmal den Bertrieb dieses Buches angelegen sein ließen, Berantaffung zu Nachbestellungen gestunden.

Ronig's Pfalmenbilber, die voriges Jahr leider ju fpat jur Berfendung famen, find, wo fie bis jest besprochen murben, ale ein auss gezeichnetes Bert angeführt worden und ich barf fie baber ben verehrl. Sortimentshands lungen um so getrofter ju freundlicher Bers

wendung empfehlen.

Gleich wie von biefen beiben Artiteln, habe ich in Leipzig und Stuttgart Auslieferungss lager von folgenden, ju Feftgeschenken geeignesten Berten:

Gefchichte einer Bibel. Bon ihr felbft er:

Bungener, Abraham Lincoln. 12 Mg. Guers, E., d. heilige Geift. 18 Mg.

- Benty Ppt's Leben. 12 Mg. Mordheim, Ratechismus f. Dorffcultheißen. 6 Mg.

- Fallen und Auferstehen. 6 Mg.. Redenbacher, ber Dreieder. 6 Mg.

- Bilder aus b. Reformationszeit. 6 99%.

- bas Musmandern. 6 Mg.

- Buchlein von d. Treue. 6 Mg.

- Raubmorderin. 6 Mg.

Bild, Rugenheimer. 6 Mgl.

- Udam Neufer. 6 Ng. .
- Theodor Morunger. 6 Ng.

- Jacob Beilbrunner. 6 Mg. Behr, b. fleine Daniel. 5 Mg.

Der Chriftbaum. Gine Parabel. 5 Mgf.

Die Rachtviolen des Blinden. 5 Ng.

Bollen Sie baber 3hr Lager noch rechts zeitig mit diefen absagfabigen Schriften vers

feben und biefelben bei Ihrer Beihnachteaus-

Bern, ben 12. Rovember 1866. Carl S. Mann.

Zu Weihnachtsgeschenken für junge Pharmazeuten

[22166.] werden die in meinem Verlage erschienenen Lehrbücher des Professor Dr. Otto Berg:

Pharmazeutische Botanik. 5. verbesserte Aufl. gr. 8. 1866. Geh. 2 β.

Charakteristik der für die Arzneikunde und Technik wichtigsten Pflanzen-Gattungen in Illustrationen auf 100 in Steingravierten Tafeln nebst erläuterndem Texte oder Atlas zur pharmazeutischen Botanik. 2. vermehrte und sorgfältig revidierte Auflage. gr. 4. 1861. Geb. 8 \$\mathcal{B}\$.

Die Chinarinden der pharmakognostischen Sammlung zu Berlin. Mit zehn Tafeln Abbildungen. gr. 4. 1865. Geh. 2 4 20 Sg.

Pharmazeutische Waarenkunde, I. Theil:
Pharmakognosie des Pflanzenreichs.
3. völlig umgearbeitete und vermehrte
Auflage. gr. 8. 1863. Geh. 3 \$\psi\$ 15 S\$\psi\$.

(Nur noch fest.)

Pharmazeutische Waarenkunde, II. Theil: Pharmakognosie des Thierreichs. gr. 8. 1858. Geh. 15 Sg. (Nur noch fest.)

Anatomischer Atlas zur pharmazeutischen Waarenkunde in Illustrationen auf 50 in Kreidemanierlithographierten Tafeln nebst erläuterndem Texte. gr. 4. 1865. Geh. 7 \$\psi\$ 10 Sg.

stets gern verwandt. Ich bitte, dieselben auf dem Lager zu halten und geeigneten Falls zu empfehlen.

Mit Ausnahme der "Pharmazeutischen Waarenkunde. 2 Bände", die ich nur noch fest liefern kann, stehen die übrigen Artikel in einfacher Zahl à cond. zu

Berlin, den 1. November 1866.

R. Gaertner.

[22167.] Das bei mir in siebenter Auflage ers ichienene Wert:

Die deutsche National : Literatur der Neusgeit, von Karl Barthel. Siebente Auflage, ergänzt und bis auf unsere Tage fortgeführt von J. Emil Barthel. (42 Bogen gr. 8. Belinpapier.)
Brosch. 2 & mit 25% und auf 6 — 1
Freierempt.

wird febr oft, vorzüglich zur Beihnachtszeit, gebunden verlangt, und ich habe deshalb eine Partie davon febr elegant und solid in Halbs saffianband mit Goldverzierung einbinden laffen, welche ich sowohl hier, als auf meinem Leipzisger Lager vorräthig halte. Es kann davon jedoch nur fest ausgeliefert werden, und wird der Einband mit 10 Rx berechnet. Uebrigens liefert auch herr F. Bolckmar gebundene Eremplare.

Braunschweig, im November 1866. Eduard Leibrock. [22168.] Des

Lahrer Hinkenden Boten
Illustrirte Dorfzeitung.
1867.

Wöchentlich 1 Nummer oder monatlich 1 Heft.

Preis vierteljährig 10½ Ng oder 36 kr. rh., pro Heft 3½ Ng oder 12 kr. rh. Alle Abnehmer erhalten eine Prämie in

Farbendruck.

Bezugsbedingungen: 33 % Rabatt gegen baar!

Freiexemplare: 11/10, 18/16, 35/30, 75/60, 266/200 600/400 (c.4 Ctr. Gewicht), (c.9 Ctr. Gewicht),

2000/1000

(hier genommen); resp.: 10/1, 9/8, 7/6, 5/4, 4/3, 3/2, 2/1. Die Ex. kosten Sie: 16 fl., 25 fl. 36 kr.,

48 fl., 96 fl., 320 fl., 640 fl., 1600 fl. Sie erhalten dafür: 26 fl. 24 kr., 43 fl. 12 kr., 84 fl., 180 fl., 638 fl. 24 kr., 1440 fl., 4800 fl.; oder an Rabatt: 39\% %, 40\% %, 42\% %, 46\% %, 50\% %, 55\% %, 66\% %.

426/7%, 463%%, 50¼%, 55½%, 66¾%.
Sie gewinnen also: 10 fl. 24 kr., 17 fl.
36 kr., 36 fl., 84 fl., 318 fl. 24 kr., 800 fl.,
3200 fl.; oder in %: 165%, 169%, 176%,
187%, 200%, 225%, 300%.

J. H. Geiger in Lahr.

[22169.] Inbem ich Gie ersuche, mir Ihre Bestellungen auf

Grimm's Rinder= und Saus= marchen.

11. Auflage. Wohlfeile Ausgabe. Mit fieben Illustrationen

2. Pietich.

Eleg. cart. in farbigem Umschlag 15 Sg ord.,

Ausgabe auf Belinpapier, eleg.in Calico geb.

1 \$\psi\$ ord., 221/2 \$\infty\$ netto.

Baar mit 33 1/3 % Rabatt unb

möglichst bald zukommen zu lassen, bebaure ich von ber mohlfeilen Ausgabe, bes nur noch verhältnismäßig geringen Borrathes wegen, nicht mehr à cond. liefern zu können; bagegen bin ich bereit, thätigen Handlungen einige Erpl. ber feinen Ausg. à cond. zu geben.
Da jede, selbst die kleinste Handlung von

Da jebe, felbft die kleinfte handlung von biefem ftets gangbaren Buche in kurger Beit eine Partie leicht abzufegen vermag, febe ich Ihren balbigen gabtreichen Bestellungen ent= gegen und zeichne

Berlin, Ende Detober 1866. Frang Duncker.

[22170.] Bochentlich erfcheint regelmäßig (jest im 12. Jahrgange):

Ziehungsliste sämmtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 15 Sg.

Probenummern, fowie einzelne frubere Jahrgange (testere in einfacher Ungaht) ftes ben gern zu Dienften.

28. Leppfohn in Grunberg.